

# InSiM 2018

## Kongressprogramm



# InSiM 2018

Simulationstraining für Patientensicherheit

InSiM das Interdisziplinäre Symposium zur Simulation in der Medizin

vom 12. – 14. September 2018 in Aschaffenburg

**InSiM 2018** bietet zum 16. Mal in Folge:

Vorträge von Simulationsanwendern und „Hands-on-Workshops“ sowie anregende Hauptvorträge

Plattform für Erfahrungs- und Ideenaustausch

Networking rund um Simulation

Austauschmöglichkeiten unabhängig von medizinischer Berufsausbildung und medizinischen Fachbereichen

Das **InSiM 2018** wird durchgeführt in Kooperation mit:



# InSiM 2018

## Kongressprogramm

**Bewährte und neue Pre-Courses am 12. September, nachmittags**

**Mittwoch, 12.09.2018**

**14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

<b>Pre-Course 1</b>	<b>Debriefing Einsteiger</b>
<b>Zielgruppe</b>	
<b>Beschreibung</b>	Der Kurs richtet sich an alle Berufsgruppen und Fachgebiete. Für Einsteiger ins Teamtraining und als Refresher Wie macht man gute Debriefings? Typische Fallstricke und deren Vermeidung. Debriefingstruktur und geeignete Fragestellungen. Einbau von Human factors und CRM (Crew Resource Management) Diskussion & Beantwortung von offenen Fragen
	Referent: Dr. Marcus Rall, InPASS
<b>Pre-Course 2</b>	<b>Integration von CRM in der rettungsdienstlichen Aus-, Fort- und Weiterbildung</b> - Vom Curriculum bis zum Innenministerium Rheinland-Pfalz
<b>Beschreibung</b>	Möglichkeiten der Integration von CRM in rettungsdienstliche Curricula Folgt in Kürze
	Referent: Steffen Lipp, Leiter der Bildungszentren I, II und III in Nackenheim, DRK Landesverband Rheinland-Pfalz

## Kongressprogramm

### **Pre-Course 3      Betriebswirtschaft und Management von Simulationszentren**

#### **Beschreibung**

Der Pre-Course bietet einen kleinen Ausflug in die Betriebswirtschaftslehre und das Management von Simulationszentren. Inhalte des Pre-Courses sind unter anderem:

- Welche Wirkmechanismen bestehen im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit von Simulationszentren und wie kann ich diese beeinflussen?
- Was soll ein Simulationstraining kosten? Wie kalkulieren Sie das am Besten?
- Was sind „Vollkosten“, „Fixkosten“ und „variable Kosten“ und welche Bedeutung hat diese Betrachtung?
- Welche Kosten habe ich, wo sind „versteckte“ Kosten und wie berücksichtigt man diese bei der Kalkulation?
- Welche Chancen bietet ein Simulationszentrum für Unternehmen hin auf dem Weg zum „lernenden Unternehmen“?
- Welche Herausforderungen haben Simulationszentren im Bereich der Dozentenfindung und –bindung?

Der Pre-Course wird auch ausreichend Raum für den fachlichen und persönlichen Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern bieten.

Referenten:    Sascha Langewand MSc, InPASS  
                      Stephan Just, Unfallkrankenhaus Berlin Holding GmbH

### **Pre-Course 4      "KEIN Kino" - didaktischer Mehrwert und Einsatz von Video in der Simulation**

#### **Beschreibung**

Auch wenn Studien existieren, die keinen Benefit von Videodebriefing gegenüber Debriefing ohne Videoeinsatz nachweisen konnten, so wird doch in der Praxis vielfach mit Video gearbeitet. Video sollte jedoch nicht als reines Kino für die Zuschauer dienen; wir sind überzeugt, dass es wesentlich mehr bietet.

In diesem Pre-Course werden wir uns mit dem möglichen didaktischen Mehrwert von Video im Rahmen von Simulationstrainings beschäftigen und vor allem den konkreten Einsatz von und den Umgang mit Video, sowohl während des Szenarios als auch im Debriefing, üben. Gemeinsam werden wir Rahmenbedingungen für einen effektiven Videoeinsatz erarbeiten, damit Ihr am Ende eine klare Vorstellung davon habt, wie Video als ein effektives didaktisches Mittel verwendet werden kann.

Referenten:    Dr. Marc Lazarovici und Benedikt Sandmeyer,  
                      Institut für Notfallmedizin und Medizinmanagement  
                      München (INM)

# InSiM 2018

## Kongressprogramm

### **Pre-Course 5** „Szenarienwerkstatt“ - Simulation in der ambulanten Praxis

#### **Beschreibung**

Welche Möglichkeiten und welche Schwierigkeiten bietet die Methode der Simulation in der ambulanten Praxis?

Seit einigen Jahren verwenden wir die Methode bei niedergelassenen ÄrztInnen und ZahnärztInnen sowie in MVZ, Radiologischen und chirurgischen Gemeinschaftspraxen.

Einige Elemente von Simulationen, wie wir sie aus dem klinischen Bereich kennen, haben wir dabei variiert und angepasst. Der räumlich und technisch aufwendige „Live view“ zum Beispiel muss meistens einfacheren Methoden weichen, eine „Sim-nurse“ hingegen erweist sich oft als unverzichtbar.

Entscheidend erscheint uns die Frage: Wird in Szenarien, in denen wenig invasive Interventionen passieren, das Geschehen besser durch einen Patientensimulator dargestellt, durch einen Schauspieler oder durch Hybridsimulationen?:

Wir berichten von unserer Erfahrung aus diesem Arbeitsbereich und wollen mit den Teilnehmern Möglichkeiten und Ideen austauschen. Und dies natürlich – Workshop im Wortsinne – nicht nur im Gespräch, sondern in einer Szenarienwerkstatt. Achtung! Spielfreude mitbringen !!!

Inhalte des Seminars sind:

- Erstellen von Lernzielen als Grundlage des Trainings in ambulanten Settings
- Entwickeln relevanter Szenarien, die versprechen, die Lernziele zu erfüllen
- Diskussion Patientensimulator oder Schauspieler
- Beispiele für Hybridsimulationen
- Vorbereiten und Durchführen eigener kleiner Settings. Hierbei steht das Anspielen der Szenarien im Vordergrund. Fragen von Spielbarkeit und Inszenierung nehmen wir in den Focus.
- Lernzielorientiertes Lenken des Szenarios
- Schminken und Spielen – eine erlernbare Kunst

Referenten: Malte Voth und Arne Raupers,  
Malte Voth Notfallmedizinische Fortbildungen Bad  
Oldesloe

# InSiM 2018

## Kongressprogramm

NEU im Programm: Mittwoch 12.09. ab 18:00 bis 21.30 Uhr:

### Get together aller Teilnehmer in der Industrieausstellung

Alle Teilnehmer sind eingeladen, sich nach Ihrer Ankunft im Foyer der Stadthalle einzufinden, sich wiederzusehen, kennenzulernen und sich zwanglos auszutauschen. Den Rahmen zur Einstimmung auf das Symposium bietet die Industrieausstellung.

**Für Getränke und Snacks ist gesorgt - Danke an die  
Industrieaussteller!**

### Vorläufiges Programm Hauptkongress\* InSiM 2018

#### Donnerstag, 13.09.2018

08.00 Uhr	<b>Registrierung &amp; Industrieausstellung mit Kaffee</b>
09.00 Uhr	<b>Eröffnung des InSiM 2018</b>
09.10 Uhr	<b>Neues von der DGSiM</b> PD Dr. Stephan Prückner, INM und Vorstandsmitglied der DGSiM
09.20 Uhr	<b>Highlights vom Europäischen Simulationskongress SESAM</b> Dr. Marc Lazarovici, INM und SESAM Dr. Stefan Gisin, SESAM
09.40 Uhr	<b>„Integration von CRM in rettungsdienstliche Curricula - eine Erfolgsgeschichte aus Rheinland-Pfalz“</b> Steffen Lipp, Leiter der Bildungszentren I, II und III in Nackenheim, DRK Landesverband Rheinland-Pfalz
10.00 Uhr	<b>Zur Einstimmung auf die nachfolgende Debriefing-Challenge: „Update Debriefing – Tipps &amp; Stolpersteine“</b> Dr. Marcus Rall, InPASS

# InSiM 2018

## Kongressprogramm

- 10.20 Uhr **Pause (30 Minuten)**
- 10.50 Uhr **„Machen statt Zuhören“**  
**Interaktive Debriefing-Challenge mit allen InSiM-Teilnehmern:**  
**„Was sind Herausforderungen im Debriefing und wie kann man diese Schwierigkeiten bewältigen?“**  
Einführung und Erklärung des Ablaufes, Aufteilung in Kleingruppen
- 11.05 Uhr **Debriefing-Challenge in Kleingruppen Runde 1 & 2**
- 12.15 Uhr **Mittagspause und Networking (75 Minuten)**
- 13.30 Uhr **Debriefing-Challenge in Kleingruppen Runde 3 & 4**
- 14.30 Uhr **Vorträge im Plenum**
- „CRM für 6.000 hauptamtliche Rettungsdienstmitarbeiter**  
**Erfahrungen vom BRK Bezirksverband Oberbayern“**  
Corinna Fasching, Leiterin Koordinationsstelle Simulation des BRK Bayern
- „Effekte und Nutzen von Schockraum-Teamtrainings für eine große Unfallklinik“**  
**Erfahrungen von Bergmannsheil und Kinderklinik Buer, Gelsenkirchen“**  
Dr. Christian Afflerbach, Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin  
Bergmannsheil und Kinderklinik Buer GmbH
- 15.00 Uhr **Pause (45 Minuten)**
- 15.45 Uhr **Workshops & Vortragssession**  
**15.45 Uhr bis 17.15 Uhr**
- Parallel finden, wie jedes Jahr, Workshops zu verschiedenen Themen rund um die Simulation statt. Die Workshops sind gleichermaßen für Einsteiger, Fortgeschrittene und Experten geeignet.**
- Information zur Teilnahme:** Sie können sich jeweils für die Teilnahme an der Vortragsreihe oder für einen Workshop entscheiden.  
Ein Wechsel während der Session ist nicht möglich.

# InSiM 2018

## Kongressprogramm

Parallel:

### Kurzvorträge

Session am Donnerstag 15.45 Uhr -17.15 Uhr

<p><b>Vortrag 1</b> „Never First on the Patient“</p> <p>Dr. Mark Weinert, Dr. Weinert Communications</p>
<p><b>Vortrag 2</b> „Simulation allein“ <b>Peerlernen ohne Tutor – Das Potential unserer Studierenden</b></p> <p>Urs-Beat Schaer, Berufsschullehrer HF Pflege, Berner Bildungszentrum Pflege</p>
<p><b>Vortrag 3</b> „Multi-Szenarien-Simulationstraining für Oberärzte“</p> <p>Dr. Christopher Neuhaus, Heidelberger Anästhesie- und Notfallsimulationszentrum HANS, Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Heidelberg</p>
<p><b>Vortrag 4</b> „Auf den Punkt! Debriefing zwischen Wertschätzung und Ehrlichkeit.“</p> <p>Markus Hitz, Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Bayern, AG Fortbildung</p>
<p><b>Vortrag 5</b> „Der Meister hat's gesagt und trotzdem nix gelernt. Wann funktioniert Lernen und wann nicht?“</p> <p>Sascha Langewand MSc, InPASS</p>

### Workshop-Reihe

Session am Donnerstag 15.45 Uhr -17.15 Uhr

<p><b>Workshop 1</b> „Filmische Impulse für CRM-Trainings“</p> <p>Dr. Björn Lütcke, Uniklinikum Erlangen</p>
<p><b>Workshop 2</b> „Lerntransfer aus dem Simulationstraining in den Alltag, fördernde und hemmende Faktoren“</p> <p>Laura Galli, Kantonsspital St. Gallen</p>
<p><b>Workshop 3</b> „Multiprofessionelle Lehrsettings im Skills- und Simulationszentrum - Workshop mit Ideen- und Erfahrungsaustausch“</p> <p>Claudia Putscher-Ulrich und Cynthia Meili-Hauser, Institut für Hebammen Winterthur</p>
<p><b>Workshop 4</b> „15.000 km on the road – Erfahrungen mobiler Simulation“</p> <p>Frank Op Hey, InPASS Dr. Marc Lazarovici, INM</p>
<p><b>Workshop 5</b> <b>Arbeitstitel</b></p> <p>Stefan Mendl, IREM-Institut für Rettungswesen, Notfall- und Krisenmanagement</p>
<p><b>Workshop 6</b> „SanTrain mobile - ein Serious Game für die taktische Verwundetenversorgung“</p> <p>Oberfeldarzt Dr. Lars Schneiderei und Hauptmann Kevin Röhrborn, Sanitätsakademie der Bundeswehr</p>
<p><b>Workshop 7</b> „Erfolge und Misserfolge bei der Integration von Simulation in einer Klinik der Maximalversorgung“ Erfahrungen von 18 Jahren (2000-2018)</p> <p>Dr. med. Gabriel Robert Roth Universitätsklinikum Regensburg</p>

# InSiM 2018

## Kongressprogramm

- 17.15 Uhr **Kurze Pause und Transfer ins Plenum**
- Vorträge im Plenum**
- 17.30 Uhr **„Mentales Training in Ergänzung zum Simulations-Teamtraining“**  
Dr. Daniel Schmitz, DRF Luftrettung Freiburg
- 18.00 Uhr **Die neue DGSiM - Zertifizierung für Simulationseinrichtungen am Beispiel der internationalen SESAM Zertifizierung**  
Dr. Marc Lazarovici, Dr. Stefan Gisin, SESAM  
Dr. Marcus Rall, InPASS und Vorstandsmitglied DGSiM
- 18.30 Uhr **„Get together“ im Foyer mit Kaltgetränken**
- 19.30 Uhr **InSiM Abendbuffet in der Stadthalle**
- Zum Informationsaustausch bieten sich Ihnen zahlreiche Möglichkeiten in lockerer Atmosphäre.**

**Ab ca. 19.30 Uhr:**

### **Gemeinsames InSiM-Abendessen**

Erfahrungsaustausch und Networking im Foyer der Stadthalle



# InSiM 2018

## Kongressprogramm

### Freitag, 14.09.2018

- 08.00 Uhr            **Registrierung & Industrieausstellung mit Kaffee**
- 08.45 Uhr            **„Von anderen lernen“ – Highlights aus den Debriefing-Workshops am Donnerstag**  
InSiM-Teilnehmer berichten  
Moderation: Dr. Marcus Rall, InPASS
- 09.00 Uhr            **Keynote 1**  
  
**„Wir Scheitern – und wie weiter?“**  
  
Referent: Prof. em. Dr. phil. Theo Wehner, ETH Zürich (D-MTEC)  
Arbeits- & Organisationspsychologie
- 10.00 Uhr            **Pause (30 Minuten)**
- 10:30 Uhr            **Workshop- & Vortragssession am Freitag (90 Minuten)**  
**10.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

**Information zur Teilnahme:** Sie können sich jeweils für die Teilnahme an der Vortragsreihe oder für einen Workshop entscheiden. Ein Wechsel während der Session ist nicht möglich.

# InSiM 2018

## Kongressprogramm

Parallel:

### Kurzvorträge

Session am Freitag 10.30 Uhr -12.00 Uhr

<p><b>Vortrag 1</b>  <b>"Multiple-Patient Simulation in der akademischen Pflegeausbildung"</b></p> <p>Victoria Pfeffer M.Sc., Anna Christine Steinacker M.A.          Hochschule Fulda University of Applied Sciences und SimNAT Pflege</p>
<p><b>Vortrag 2</b>  <b>„Keep calm - Birth is normal" Geburtshilfliches Simulationstraining im Rettungsdienst“</b></p> <p>Meike Meier, Martina Höfel, Minden          Tino Appelt und Mario Miedek,          SIM.IMPULS</p>
<p><b>Vortrag 3</b>  <b>„Simulation und CRM zur Erhöhung der Patientensicherheit als Instrument des klinischen Risikomanagements“</b></p> <p>Prof. Dr. Stefan Schröder,          Krankenhaus Düren gem. GmbH</p>
<p><b>Vortrag 4</b>  <b>„Sim-Trainings in den Krankenhäusern der Barmherzigen Brüder in Österreich – Auswertung und Analyse“</b></p> <p>Dr. Armin Gradwohl,          Barmherzige Brüder Krankenhaus Graz</p>
<p><b>Vortrag 5</b>  <b>„Prolonged Alpine Rescue: Zeit als neue Dimension der Full Scale Simulation“</b></p> <p>Dr. Nico Petterich, Bergwacht Notarzt          Karl Strehler, Notfallsanitäter und Sachbearbeiter der Bergwacht Bayern im Bereich Notfallmedizin</p>

### Workshop-Reihe

Session am Freitag 10.30 Uhr -12.00 Uhr

<p><b>Workshop 8</b>  <b>„Mentales Training in Ergänzung zum Simulations-Teamtraining“</b></p> <p>Dr. Daniel Schmitz, Freiburg</p>
<p><b>Workshop 9</b>  <b>„Theorien für die Simulation – mehr als nur Schweizer Käse“</b></p> <p>Dr. Christopher Neuhaus und Oliver Happel          Heidelberger Anästhesie- und Notfallsimulationszentrum HANS,          und Simulationszentrum Universitätsklinik Würzburg</p>
<p><b>Workshop 10</b>  <b>„Der Meister hat's gesagt und trotzdem nix gelernt. Wann funktioniert Lernen und wann nicht?“</b></p> <p>Sascha Langewand MSc,          InPASS</p>
<p><b>Workshop 11</b>  <b>„Prävention und Management von Teamkonflikten – die PCM Methode“</b></p> <p>Dr. Mark Weinert,          Dr. Weinert Communications</p>
<p><b>Workshop 12</b>  <b>„Simulation Superheros – Wie können wir auf scheinbare Katastrophen während des Simulationstrainings reagieren?“</b></p> <p>Dr. Marc Lazarovici und Benedikt Sandmeyer,          INM</p>
<p><b>Workshop 13</b>  <b>„Integration von CRM in der rettungsdienstlichen Aus-, Fort- und Weiterbildung - Vom Curriculum bis zum Innenministerium Rheinland-Pfalz</b></p> <p><b>Möglichkeiten der Integration von CRM in rettungsdienstliche Curricula“</b></p> <p>Steffen Lipp,          Leiter der Bildungszentren I, II und III in Nackenheim,          DRK Landesverband Rheinland-Pfalz</p>
<p><b>Workshop 14</b>  <b>„Mehr als nur Simulator steuern – die Aufgaben des Instruktorenteam im Steuerraum.“</b></p> <p>Frank Op Hey, InPASS          Sascha Kohn, MedSIM-Team</p>

# InSiM 2018

## Kongressprogramm

12.00 Uhr	<b>Keynote 2</b>  <b>Planung, Umsetzung und Effekte der Schulung eines ganzen Krankenhauses mit CRM-Seminaren und Simulations-Teamtrainings – ein Spitaldirektor berichtet</b>  Spitaldirektor, Dr. Joachim Koppenberg
12.45 Uhr	<b>Mittagspause</b>
13.45 Uhr	<b>SimNAT Pflege</b> – ein Bericht von Sascha Quitter, Fachhochschule Münster, Fachbereich Gesundheit und SimNAT-Pflege
14.00 Uhr	<b>Vortrag im Plenum</b>  <b>„Simulation &amp; Forschung: Stolpersteine, Erfolge und Herausforderungen - 3 Fallbeispiele aus Zürich“</b>  PD. Dr. Michaela Kolbe, Leiterin Simulationszentrum Universitätsspital Zürich
14.30 Uhr	<b>Vorträge im Plenum</b>  <b>„Simulation als integraler Bestandteil in der Ausbildung zum Dipl. Rettungssanitäter HF – erste Erfahrungen“</b>  Daniel Stiefelhagen und Werner Eberhard, Höhere Fachschule für Rettungsberufe Schutz & Rettung, Stadt Zürich
15.00 Uhr	<b>„Integration von Simulation in eine Ausbildungsakademie“</b>  Erfahrungen aus Reutlingen – Warum? Wie? Was? Hilfreiches und Hindernisse  Klaus Notz, Leiter der Bildungseinrichtungen, Akademieleitung und Rolf Dubb, Leitung Weiterbildung an der Akademie der Kreisklinken Reutlingen
15.20 Uhr	<b>Abschluss InSiM 2018 mit Ausblick InSiM 2019 in Reutlingen</b>
15.45 Uhr	<b>Ende InSiM 2018</b>  <b>Pause bis Start Mitgliederversammlung DGSiM</b>
16.00 Uhr	<b>DGSiM: 4. Ordentliche Mitgliederversammlung</b> Teilnahme nur für DGSiM-Mitglieder. Beitritt zur DGSiM während des InSiM jederzeit möglich.
17.45 Uhr	<b>Ende</b>

# InSiM 2018

## Kongressprogramm

Am InSiM 2018 sind folgende Industrieaussteller vertreten:

